

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 46 (1959)
Heft: 24

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schäftigt sich gegenwärtig ebenfalls mit der Herausgabe je eines Rechenbuches für die Unter-, Mittel- und Oberstufe. Die Anmeldungen für die Fortbildungskurse 1960 sind bis jetzt ungenügend eingegangen. Es wird daher beschlossen, in einem Zirkularschreiben die Lehrer aufzufordern, sich möglichst umgehend zu einem dieser Kurse zu melden. Im gleichen Schreiben soll auch die Annahme des neuen Steuergesetzes, das am 24. April zur Volksabstimmung gelangt, empfohlen werden.

Mit einer Eingabe an das Erziehungsdepartement soll angestrebt werden, daß den Lehrpersonen mit 25 bzw. 40 Dienstjahren vom Staate ein Dienstaltersgeschenk entrichtet werde.

Die Aktion für die Missionshilfe 'Brücke der Bruderhilfe' wird in Erinnerung gebracht und warm empfohlen.

Die Delegiertenversammlung des Zentralverbandes des im Dienste des Staates Wallis stehenden Personals findet am 15. Mai in Sitten statt. Am 13. April tagt in Zug die erste Präsidentenkonferenz des Katholischen Lehrervereins der Schweiz. Unsere Vertreter werden bestimmt.

I. P.

Als angemeldet gilt nur, wer das Kursgeld von Fr. 30.- auf die Kantonalbank Schwyz, Filiale Einsiedeln, Postcheckkonto VII 2577 einbezahlt hat. Auf die Rückseite vermerke man die Nummer unseres Bankkontos (10515) sowie eine evtl. *Platzreservierung für das Große Welttheater*. Es sind Plätze zu Fr. 7.-, 10.-, 12.- und 15.- erhältlich. Da gleichzeitig mit uns noch ein großer Pilgerzug in Einsiedeln sein wird, ist es sehr ratsam, auch das Geld für einen der gewünschten Plätze einzubezahlen.

3. Ausstellungen:

Abt. 1: 'Literatur zum Bibelunterricht' wird wiederum betreut von der Firma Benziger & Co. AG. Den Kursteilnehmern wird ein Verzeichnis ausgehändigt.

Abt. 2: 'Festliche Heimgestaltung' wurde fünf Lehrerinnenseminarien übergeben.

Abt. 3: 'Spiele mit liturgischem, biblischem Gehalt' steht unter der Leitung von H. H. Pater Canisius, Einsiedeln. Wer Spiele und Fotos besitzt, welche in dieses Gebiet fallen, möge diese bis zum 1. Juni an den genannten Abteilungschef senden.

Abt. 4: 'Unterrichtshilfen für den Bibelunterricht' sowie

Abt. 5: 'Bastelarbeiten und Zeichnungen von Schülern' stehen unter der Leitung von Ed. Bachmann, Untergasse 24, Zug. Einsendetermine: Für Zeichnungen 15. Juni, für Bastelarbeiten 1. Juli. Diese letzteren werden aber direkt nach Einsiedeln gesandt. Adresse: Kloster Einsiedeln, 'Bibelwoche Ausstellungen'.

Wir möchten besonders die Lehrer an Werkschulen bzw. sogenannten Abschlußklassen ermuntern, sich mit Bastelarbeiten zu beteiligen. *Das Sekretariat*

Die internationale Werktagung des Instituts für Erziehungswissenschaft in Salzburg fällt aus

Leider sind wir heuer wegen Termin- und Quartierschwierigkeiten (Eucharistischer Kongreß und Eröffnung des neuen Festspielhauses) gezwungen, die Internationale Werktagung entfallen zu lassen.

F. Haider, Assistent

Turnkurse für die Lehrerschaft

Organisiert vom Schweiz. Turnlehrerverein

Die Kurse werden im Auftrage des EMD organisiert und erlauben der Lehrerschaft, sich Anregungen für die körperliche Erziehung zu holen und sich zu vervollkommen. Ein vielseitiges und gut ausgewogenes Programm garantiert für anregende Tage und die notwendige Entspannung. Theorien über erzieherische und pädagogische Probleme unterbrechen den Unterricht.

Organisation der Kurse

Vom 11. bis 16. Juli in Baden. Organisator: Dr. E. Strupler, Geroldswil. *Kurs für Schwimmen und Orientierungslaufen*. An diesem Kurs werden eine Klasse zur Vorbereitung für die Schwimminstruktorenprüfung und zwei Klassen für Anfänger geführt. Das Examen zur Erwerbung des Brevets findet nach Schluß des Kurses statt.

Vom 11. bis 16. Juli in Meiringen. Organisator: P. Haldemann, Worb. *Kurs für Wanderleitung und Turnen im Gelände*.

Vom 11. bis 16. Juli in Langenthal. Organisator: W. Müller, Zofingen. *Kurs für Mädchenturnen 2./3. Stufe, Orientierungslaufen, Volleyball*.

Vom 18. bis 23. Juli in Unterägeri. Organisator: Frl. M. Meyer, Basel. *Kurs für Lehrschwestern und Lehrerinnen der ganzen Schweiz. Mädchenturnen 1./2. Stufe*.

Vom 8. bis 13. August in St. Gallen. Organisator: H. J. Würmli, St. Gallen. *Kurs für Schwimmen und Spiel*. Am Kurse werden zwei Klassen zur Vorbereitung für den Brevetkurs und eine Anfängerklass geführt.

Mitteilungen

Bibelkurs in Einsiedeln

1. Die vollständigen Programme sind erhältlich bei Werner Karl Kälin, Lehrer, Einsiedeln, und beim Zentralaktuar des KLVS, Konrad Besmer, Ackerstraße 2, Zug.

2. Da wiederum mit einer Beteiligung von mehr als 500 Lehrpersonen gerechnet werden darf, ist es ratsam, sich baldmöglichst anzumelden. Anmeldungen nimmt einzig Werner Karl Kälin, Lehrer, Einsiedeln, entgegen, der auch dafür besorgt sein wird, daß die gewünschten Hotelzimmer reserviert werden.

Konferenz

der katholischen Mittelschullehrerschaft der Schweiz

Die KKMS hält am 15. Mai 1960 ihre diesjährige Tagung ab. Thema: *Erziehung zu kritischem Lesen*. Referent: H. H. Rektor Dr. P. Leutfrid Signer OFM Cap, Stans. Kurzreferate von Prof. E. Dutoit, Fribourg, und von Dr. A. Müller-Marzohl, Luzern.

Der Präsident: P. Alexander Bachmann

Vom 8. bis 13. August in Zug. Organisator: E. Burger, Aarau. *Kurs für Mädchenturnen 3./4. Stufe.* Der Kurs ist speziell für Turnlehrer und Turnlehrerinnen bestimmt. Arbeitsprogramm: Gymnastik als Ausdrucksmittel, Geräte, Leichtathletik, Spiel.

Bemerkungen

Teilnehmer: Die Kurse sind für Lehrer und Lehrerinnen an staatlichen und staatlich anerkannten Privatschulen, für Kandidaten des Sekundar- und Bezirkslehramtes und des Turnlehrerdiploms bestimmt. Hauswirtschaftslehrerinnen, Arbeitslehrerinnen, die Turnunterricht erteilen, können ebenfalls aufgenommen werden. Mit Ausnahme des Kurses für Lehrerinnen und Lehrschwestern sind die Kurse gemischt. Die Anmeldung verpflichtet zum Besuche des Kurses.

Entschädigungen: Taggeld Fr. 9.-, Nachtgeld Fr. 7.- und Reise kürzeste Strecke Schulort-Kursort.

Anmeldungen: Lehrpersonen, die an einem Kurs teilnehmen wollen, verlangen ein Anmeldeformular beim Präsidenten des kantonalen Verbandes der Lehrerturnvereine, oder, wo kein solcher besteht, beim Präsidenten der Sektion des Lehrerturnvereins oder bei Max Reinmann, Seminarturnlehrer, Hofwil BE. Das vollständig ausgefüllte Anmeldefor-

mular ist bis spätestens 11. Juni an Max Reinmann, Hofwil BE, zu senden. Alle Angemeldeten erhalten Antwort bis 29. Juni. Wir bitten von allen unnötigen Rückfragen abzusehen.

Lausanne, April 1960.

Der Präsident des TK: N. Yersin.

Schwimmleiterkurse des Interverbandes für Schwimmen

Diesen Sommer werden unter anderem an folgenden Orten Wochenendkurse von ca. 11 Arbeitsstunden für jene durchgeführt, die in Schulen und Vereinen usw. Schwimmstunden erteilen:

28./29. Mai in den Hallenbädern Basel, St. Gallen, Zürich. Anmeldeschluß: 14. Mai 1960.

11./12. Juni: Freiburg (la Mottaz). Anmeldeschluß: 28. Mai 1960.

18./19. Juni: Luzern (Emmen), Schwanden GL. Anmeldeschluß: 4. Juni 1960.

Arbeitsprogramm für alle Kurse:

1. Schweizerischer Schwimmtest
2. „Eltern lernen, wie man schwimmen lehrt“

Anmeldungen sind zu richten an: Inter-

verband für Schwimmen, Postfach 158, Zürich 25. Sie müssen enthalten: Name, Vorname, Adresse, Jahrgang, Beruf, Verbandszugehörigkeit. Es ist der nächstgelegene Kursort zu wählen.

Hört auf ihn – den Joachim ...

Beim Torfkompost ist es wie bei einer guten Suppenwürze. Er gibt den Pflanzen den richtigen „Appetit“ zum Wachsen; die Saaten gehen gleichmäßig auf, die Setzlinge wachsen gut an, der Boden bleibt gar und locker. Torfkompost ist ein richtiges „Chuchigheimnis“ erfolgreicher Pflanze. Wo man ihn noch mit einem bewährten Volldünger, wie Volldünger Lonza, ergänzt, den Kohlarten, dem Salat, den Tomaten und anderen stark zehrenden Gemüsen noch einen Zustupf mit Ammonsalpeter gibt, oder den Wurzelgemüsen etwas Kalisalz verabreicht, da gedeiht von Anfang an alles prächtig. Ausprobieren – es lohnt sich.

Euer Joachim Gartenglück

Privatschule im Kanton Graubünden sucht qualifizierte(n), interne(n)

Primarlehrerin oder Primarlehrer

für die Gesamtschule. Gut honorierte, leichte Stelle, geeignet für Rekonvaleszentin oder Rekonvaleszenten. Eintritt baldmöglichst.

Offerten mit Zeugnisabschriften, Referenzen, Photo und Angaben der Lohnansprüche sind erbeten unter *Chiffre T 7616 Ch an Publicitas Chur.*

Offene Lehrstelle

Die Gemeinde Müstair sucht auf Beginn des neuen Schuljahres einen tüchtigen **Sekundarlehrer** für ihre Sekundarschule.

Gehalt laut kantonaler Verordnung. Schuldauer vorläufig 32 Wochen. Stellenantritt 19. April oder Anfang September 1960. Bewerber richten ihre Anmeldung mit den nötigen Ausweisen bis 25. April 1960 an den Schulrat Müstair GR.

Abschlußklasse Bichelsee TG

Der neu gegründete Abschlußklassenkreis der Schulgemeinden Balterswil-Bichelsee-Steig-Wallenwil weist zwei Lehrstellen auf, je eine in Balterswil und Bichelsee. Für die neu geschaffene Lehrstelle in Bichelsee suchen wir einen

Lehrer

auf den Herbst 1960 oder auf einen Termin nach Vereinbarung. Anmeldungen und Anfragen bitten wir an den Präsidenten, O. Niederberger, Pfarrer, Bichelsee TG (Telefon 073/4 37 02) zu richten.

Das Lehrerseminar Rickenbach-Schwyz

sucht auf den Herbst 1960 einen oder mehrere

Musikhilfslehrer (Klavier- und Orgelunterricht)

Evtl. kommt auch eine gemeinsame volle Anstellung zusammen mit einer andern Schule in Frage.

Auskünfte erteilt die Direktion des Lehrerseminars. Diese nimmt auch die Anmeldungen entgegen bis zum 15. Mai 1960.